

Zeitschrift: Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: - (1923)

Rubrik: Beitrag aus unserem Wettbewerb : Wer weiss sich zu helfen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

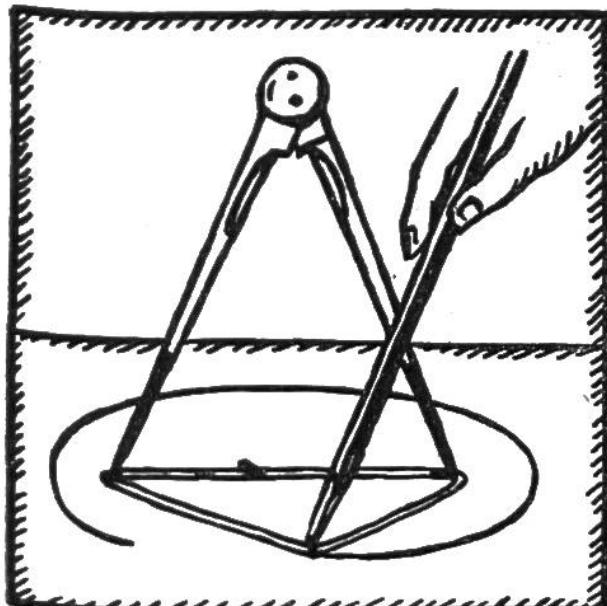
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

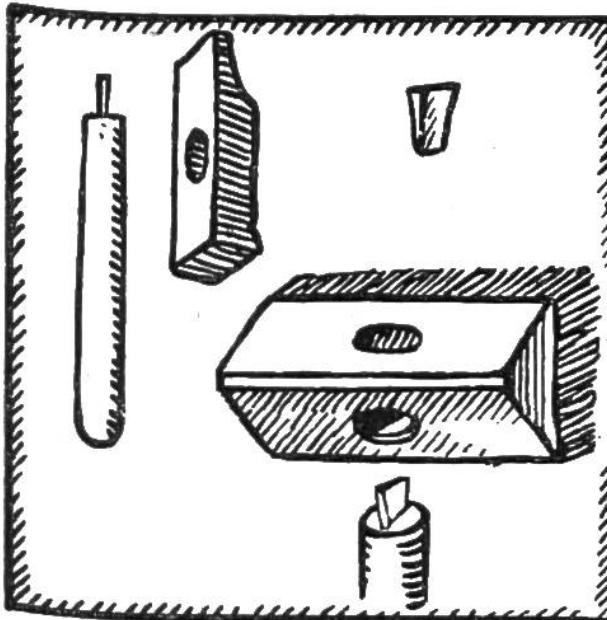
BEITRAG AUS UNSERM WETTBEWERB WER WEISS SICH ZU HELFEN



Wie zeichne ich eine Ellipse?

Nach Mitteilung von Fritz Hasler, Leimiswil, Kt. Bern.

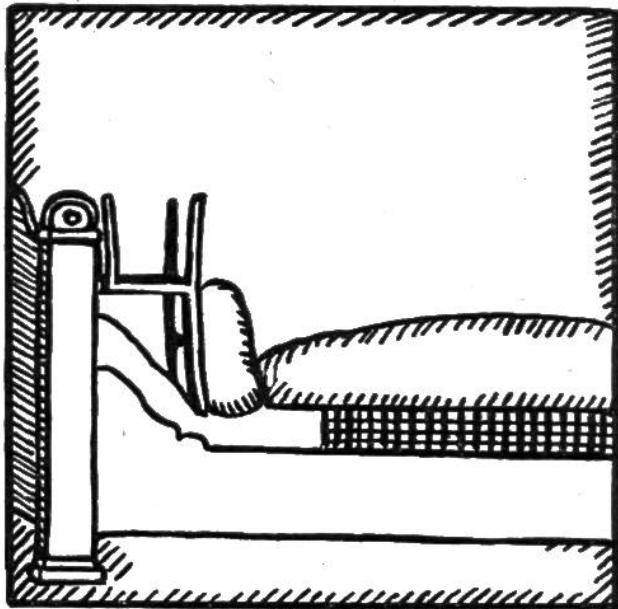
Die zu einer Schlinge geknüpfte Schnur wird durch einen Zirkel, zwei Bleistifte oder zwei Reißnägel auf einem Blatt Papier angespannt und festgehalten. Mit einem Bleistift fährt man dann der ständig angestreckten Schnur nach und zeichnet so die Ellipse.



Wie ein ausgefallener Hammer wieder befestigt wird.

Nach Mitteilung von Paul Akeret, Andelfingen, Kt. Zürich, Hermann Kade, Basel, Otto Lutz, Zollikon.

In den Stiel eines Hammers wird ein Einschnitt gemacht. Dann schlägt man den Hammer wieder an den Stiel und treibt in den Einschnitt einen Keil. — Auf dieselbe Weise können auch Schrupper, die nicht gut halten, am Stiel befestigt werden.



Hochlagern eines Kranken.

Nach Mitteilung von Werner Koch,
Schlieren bei Zürich.

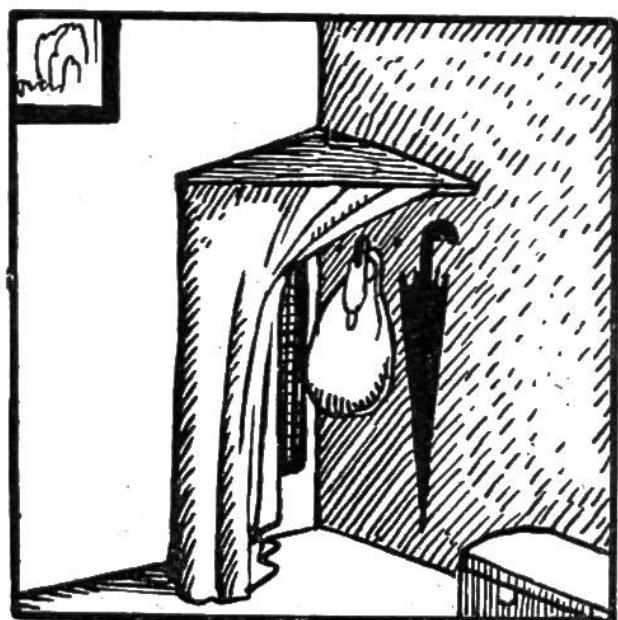
Um je nach Bedürfnis Patienten in eine angenehmere Lage zu bringen, kann, in Ermangelung eines verstellbaren Kissens, ein Schemel oder ein Stuhl mit geradlanger Sitzfläche zwischen das Keilkissen und das Kopfteil des Bettes geschoben werden, siehe Abbildung. Damit der obere

Bettrand nicht Schaden leidet, empfiehlt es sich, diesen mit einem mehrfach zusammengelegten Tuche zu schützen.

Wie ich mir einen Schrank selbst herstellen kann.

Nach Mitteilung von A. Dunst, Moos-Amriswil.

In einer leeren Zimmerecke werden in der gewünschten Höhe zwei Holzstäbchen von beliebiger aber gleicher Länge an den beiden Wänden befestigt und mit einem dritten Stäbchen verbunden, so daß sich ein Dreieck bildet. Dann

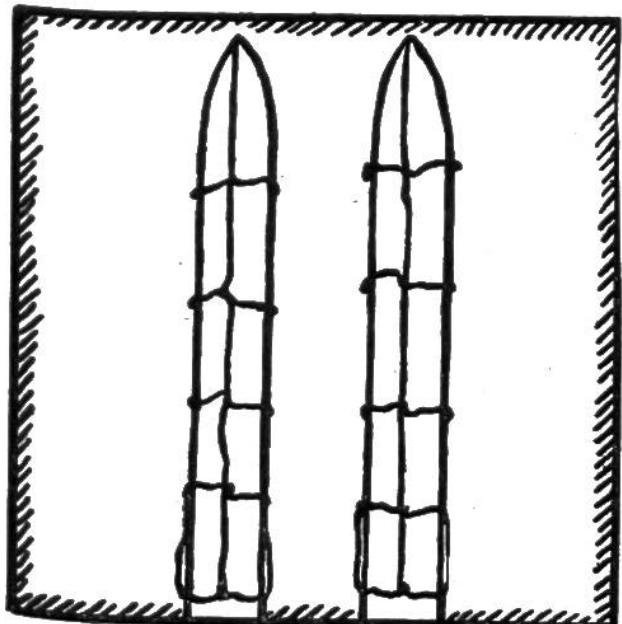


schneidet man einen alten Stoffrest so zurecht, daß er die Größe des Dreiecks bekommt und näht ihn mit Überwendlingsstichen an die drei Stäbchen. An dem vorderen Stäbchen wird in gleicher Weise ein Stoffrest festgenäht, der bis zum Zimmerboden hinabreichen soll und als Vorhang dient. Nun können nach Belieben Nägel in die Wand geschlagen und die Kleider daran gehängt werden.



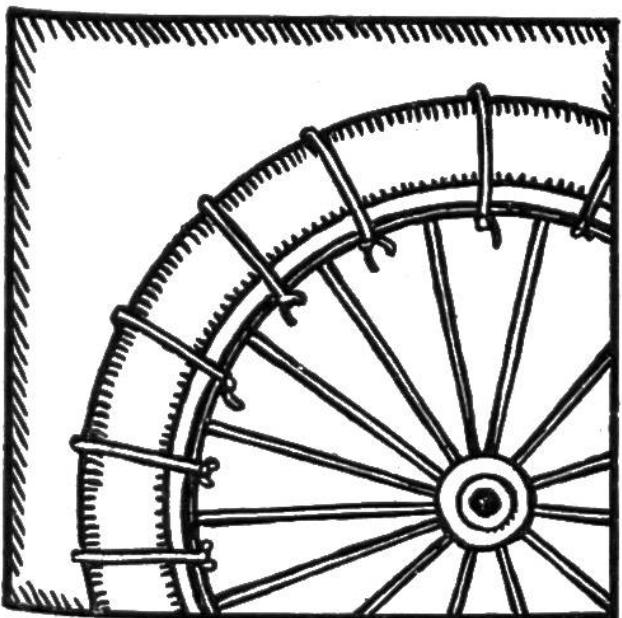
Eine Fruchtpresse.
Nach Mitteilung von Josef Jans,
Ballwil, Kt. Luzern.

Ich nehme einen Beutel aus Nessel- oder einem andern nicht zu dichten Gewebe, gieße die gekochten Beeren hinein und ziehe den oberen Teil des Beutels durch einen Serviettenring. Den Ring stoße ich nach und nach tiefer hinab; auf diese Weise kann ich die Beeren gut auspressen.



Praktische Erfindung
auf einer Skitour.
Nach Mitteilung von Otto Vital,
Schuls.

Will man auf den Skiern eine Halde erklimmen und ist nicht im Besitze eines Seehundfelles, so kann dem unangenehmen Zurückgleiten geholfen werden, indem man ein Stück Schnur von der Spitze bis zur Bindung (siehe Abbildung) um jeden der beiden Skier windelt.



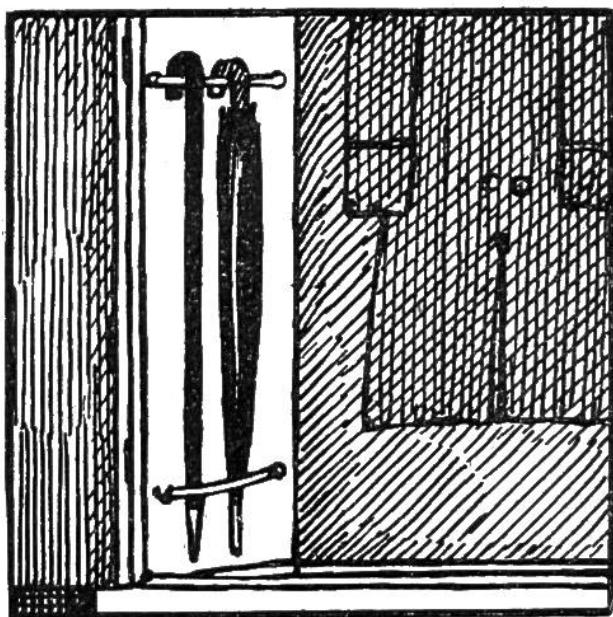
Wie fahre ich mit einem Velo auf Schnee und Eis,
ohne auszугleiten?
Nach Mitteilung von Max Weyermann,
Hohrain, Goldach,
Kt. St. Gallen.

Bei jeder Speiche des Vorder- und Hinterrades binde ich eine Schnur um Mantel und Felge des Fahrrades. Auf diese Weise kann dem Ausgleiten im Winter vorgebeugt werden.

Ein einfacher Halter für Haken schirme und -Stöcke.

Nach Mitteilung von Heinrich Honegger, Chur.

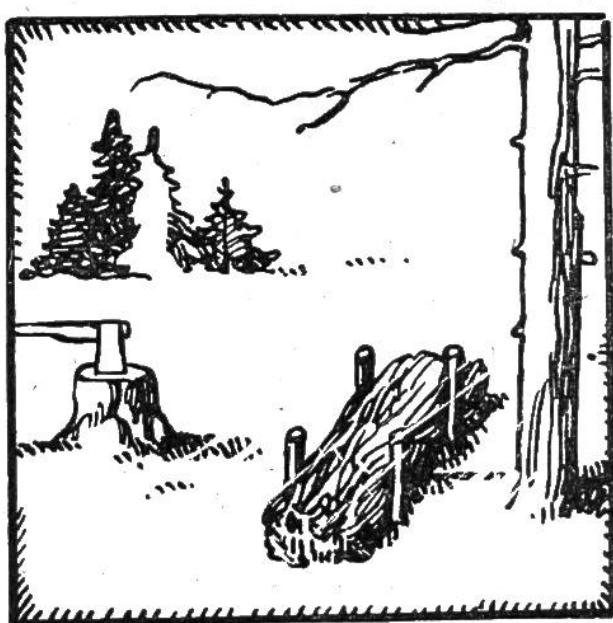
In eine der Seitenwände des Schrankes werden unten u. in halber Höhe je zwei Ringschrauben gedreht, u. zwar soll die Entfernung zwischen dem oberen und dem untern Schraubenpaar etwa 4 cm weniger betragen, als die Länge der Schirme oder Stöcke ausmacht. Nun werden die beiden Schraubenpaare mit je einer doppelten Schnur verbunden. Die Schirme und Stöcke werden unten zwischen Schnur und Schrank gestoßen und oben an der Schnur aufgehängt.

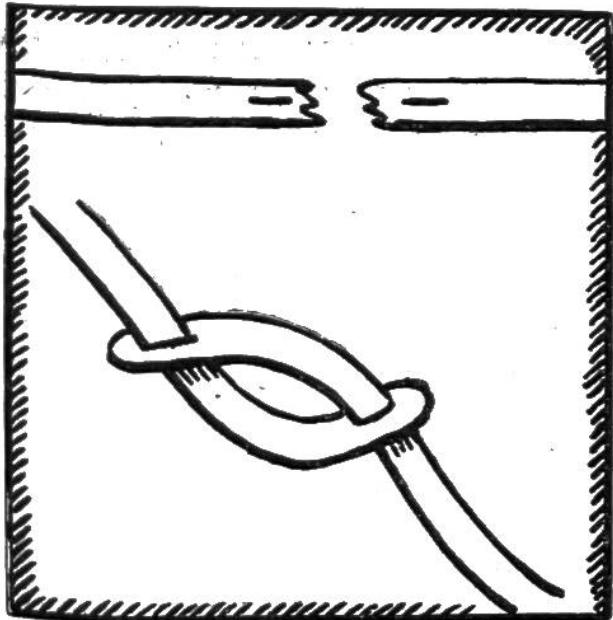


Einfache Vorrichtung zum Schichten von Holz zu Reiswellen.

Nach Mitteilungen von Hermann Zingg, Freudenberg bei Oberuzwil, Srix Gläz, Deltheim, Kt. Zürich und Werner Sträuli, Hirzenberg, Zofingen.

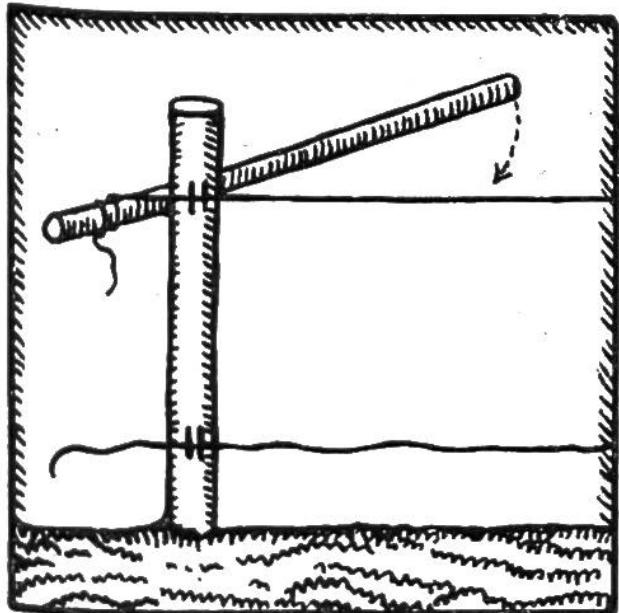
Hat man im Walde Holz gesammelt und will dieses gleich zu Reiswellen binden, so schlägt man zwei oder noch besser vier Pfähle in entsprechendem Abstande in den Boden, legt das Holz dazwischen und bindet es mit einer mitgenommenen Schnur zusammen. Will man diese Arbeit zu Hause verrichten und besitzt keinen Wellenbock, so kann statt der Pfähle eventuell auch ein umgekehrtes Taburett verwendet werden, das man mit einigen flachen Steinen beschwert.





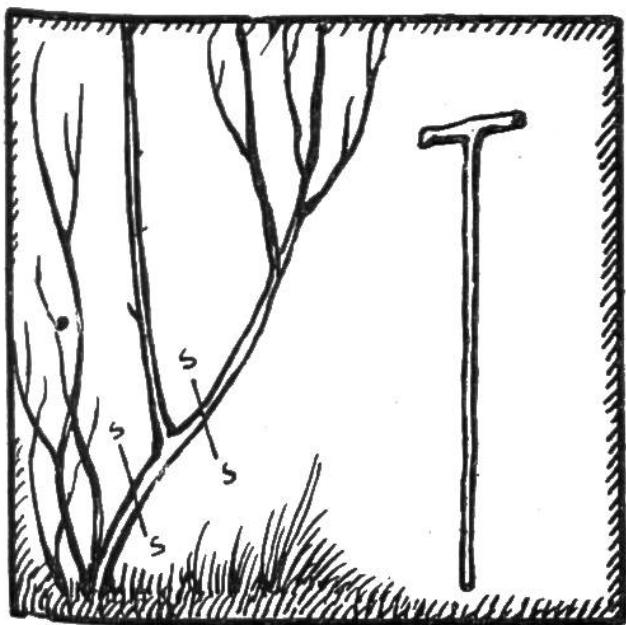
Wie ich einen entzweigerissenen Lederriemen wieder brauchbar machte.
Nach Mitteilung von Ernst Roth,
St. Gallen W.

Etwa 2 cm von der Rißstelle entfernt machte ich in jeden der beiden Lederriemen einen Einschnitt (vgl. Abb.). Durch den Einschnitt im ersten Riemen zog ich das Ende des zweiten; hierauf stieß ich das andere Ende des ersten durch den Einschnitt des zweiten. Jetzt hielten die beiden Teile wieder fest aneinander.



Wie ein lose gespannter Draht ohne viel Mühe gestrafft wird.
Nach Mitteilung von E. Keller, Elgg.

Das eine Ende des Drahtes wird an einem ziemlich starken Stab befestigt. Dann wird der Stab um den Pfahl, an welchem der Draht vorher befestigt war, so lange gedreht, bis er straff gespannt ist. Hernach wird der Draht wieder am Pfahl festgemacht, der Stab entfernt und das nun übrige Drahtende mit einer Zange abgeklemmt.



Schnell einen Spazierstock.
Nach Mitteilung von Otto Vital,
Schuls, Kt. Graubünden.

Ich suche mir einen starken Schlehdorn aus, an dem aus dem Hauptstamm ein starker, gerader Nebenzweig herausgewachsen ist. Den Haupt-

stamm schneide ich nun je ca. 10 cm ober- und unterhalb der Stelle, wo der Nebenzweig sitzt, ab, und mein Spazierstock ist fertig. — Der Nebenzweig ergab den Stock, der Hauptstamm den Handgriff.



Wie bringe ich von der Sonnenverbogenen Brett wieder in ihre flache Lage?

Nach Mitteilung von René Naef, Rüti, Kt. Zürich.

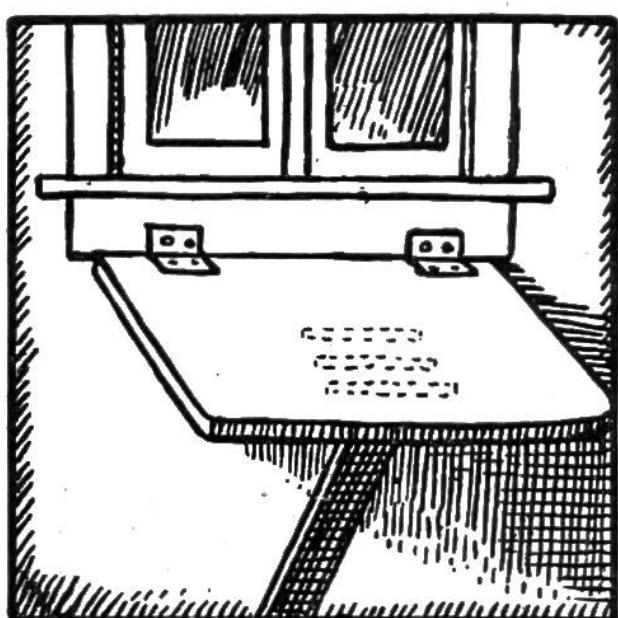
Ich bespriße den Erdboden mit Wasser und lege dann das verbogene Brett so auf den feuchten Untergrund, daß es diesen mit der ausgebuchteten Stelle berührt. Nach einiger Zeit wird das Brett wieder flach werden; bei starken Verkrümmungen muß das Befeuchten des Bodens eventuell wiederholt werden.

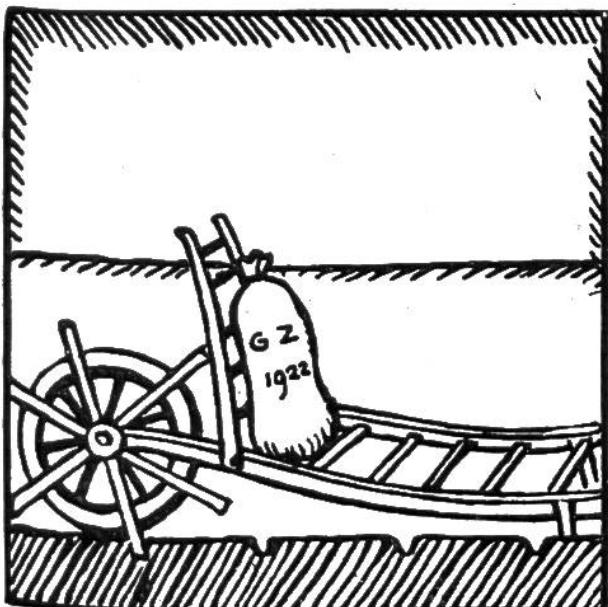
Ein einfacher Schreibtisch.

Nach Mitteilung von Wilhelm Butscher, Stein am Rhein.

Ein glattgehobeltes Brett wird vermittelst zweier Scharniere an der Wand, wenn möglich vor einem Fenster, befestigt. Auf der Unterseite

des Brettes werden einige schmale Leisten angenagelt. Mit Hilfe einer Latte, die unten gegen Fußboden und Wand gestemmt und oben nach Belieben an eine der Leisten gelegt wird, kann unser Schreibtisch in eine schrägere oder flächere Lage gebracht werden. Bei Nichtbenützung des Tisches wird die Latte weggenommen und das Brett heruntergelassen. In dieser Stellung beansprucht der Schreibtisch beinahe gar keinen Raum.



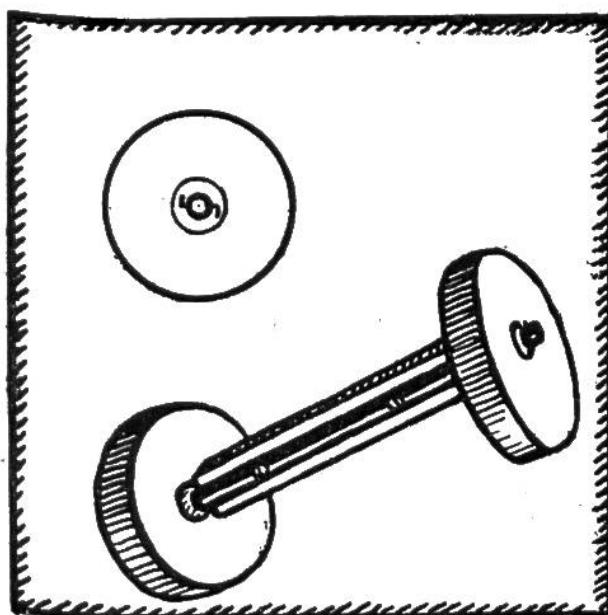


beschaffenheit kann der Karren noch beschwert werden.

Wie erstellt man eine einfache und solide Karren- oder Wagenachse?

Beitrag von Herrn Fred. Heinis, Obermaschinist, Kandergrund.

Wie oft möchten sich Kinder ein "Spielwägeli", "Karrli" oder auch einen kräftigen Karren selbst anfertigen. Eine Kiste, zwei einfache Holzräddchen können sie sich selbst machen, aber eine richtige Achse fehlt ihnen, und hier scheitert gewöhnlich die Ausführung. — Wie eine solide, einfache und doch billige Achse hergestellt werden kann, soll die Abbildung zeigen.



Befestigung des Gasrohrs auf einem Stück Holz, in das der Länge nach, entsprechend dem Rohr, ein "Schlitz" gemacht wird, in den das Rohr eingelegt werden kann. Auf diese so fertige Achse wird eine entsprechende Kiste genagelt, auf deren Boden eine Latte oder ein Stock geschraubt oder genagelt, und der Karren, sofern Räder daran sind, ist fertig.

Praktische "Löchel"maschine zum Runkel- oder Zuckerrübenpflanzen.
Nach Mitteilung von Friß Zwiggart, Jens bei Nidau.

Bei einem Graskarren werden auf der einen Seite des Rades sechs Leisten an der Achse und außen an der Felge angenagelt, welche je nach der Tiefe der zu pressenden Vertiefungen mehr oder weniger über das Rad hinausreichen müssen. Je nach der Boden-